

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

Ihr Kind kommt zur Schule. Damit beginnt für Sie und Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Wir freuen uns auf Ihr Kind und die Zusammenarbeit mit Ihnen. Aus der Erfahrung des Schulalltags und aus pädagogischen Fachdiskussionen haben wir einige Regeln formuliert, die sehr hilfreich für den Schulalltag sind. Für eine gute Förderung Ihres Kindes ist es wichtig, dass Sie die folgenden Erwartungen und Wünsche der Lehrkräfte kennen, denn Schule und Erziehung gelingen nur im Miteinander von Eltern und Lehrern.

## Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- 1. Eine wichtige Verhaltensgrundregel in unserer Schule ist, dass wir uns gegenseitig achten, schätzen und anerkennen. Wir verzichten auf Gewaltandrohungen und üben keine Gewalt aus.
- 2. Wir wünschen uns, dass Sie sich auch zu Hause gegenseitig schätzen, achten und anerkennen. Für unsere Schulkinder wünschen wir uns ein friedliches und gewaltfreies Zuhause.
- 3. Schulleitung und Lehrkräfte verpflichten sich, Schülerinnen und Schüler zu fördern und zu unterstützen.
- 4. Wir wünschen uns, dass Sie mit der Schulleitung und den Lehrkräften zusammenarbeiten.
- 5. Für Sie und Ihre Kinder ist Ihre Teilnahme an Elternabenden notwendig.
- 6. Als "Gesunde Schule" gehen wir davon aus, dass Schülerinnen und Schüler vor Unterrichtsbeginn zu Hause gesund gefrühstückt haben. Bitte sorgen Sie ebenfalls dafür, dass Ihr Kind täglich eine Brotdose und Getränkeflasche mit gesundem Inhalt dabei hat (keine Süßigkeiten/Kekse/Chips o. Ä., keine Softdrinks). Wir wünschen uns auch, dass mindestens ein Elternteil oder eine Betreuungsperson an jedem Tag eine gemeinsame Mahlzeit mit dem Kind/den Kindern einnimmt.
- 7. Wir erwarten, dass Schülerinnen und Schüler ausgeschlafen in der Schule erscheinen. Für die Aufnahmebereitschaft Ihres Kindes ist ausreichender Schlaf wichtig, in der Regel 10 bis 11 Stunden.
- Wir halten es für sehr wichtig, dass Grundschüler zu Hause in ihrem Zimmer keinen frei zur eigenen Verfügung stehenden Internetanschluss und keinen eigenen Fernseher haben. Fernsehen vor Schulbeginn ist schädlich für das Lernen.

(Beschluss der Schulkonferenz vom 31.05.2018)